

**MARTINUS NIJHOFF
VERLAGSBUCHHANDLUNG — HAAG**

NEUERSCHEINUNGEN

REISEBESCHREIBUNGEN

VON DEUTSCHEN BEAMTEN
UND KRIEGSLEUTEN

IM DIENST DER

NIEDERLÄNDISCHEN WEST- UND
OSTINDISCHEN KOMPAGNIEN

1602—1797

EINE REIHE VON ETWA 25 KLEINEREN UND
GRÖßEREN MEHR ODER WENIGER WICHTIGEN
JOURNALEN

- III. **Johann Jacob Merklein**, Reise nach Java, Vorder- und Hinter-Indien, China und Japan. 1644—1653. 1930. XV und 129 SS. Mit 2 Titelkupfern. Svo. Gebunden in halb Lwd. f 3.60 = RM 6.—
- IV. **Johann von der Behr**, Reise nach Java, Vorder-Indien, Persien und Ceylon. 1641—1650. 1930. XII und 155 SS. Mit 1 Titelkupfern und 1 Porträt. Svo. Gebunden in halb Lwd. f 4.20 = RM 7.—
- V. **Albrecht Herport**, Reise nach Java, Formosa, Vorder-Indien und Ceylon. 1659—1668. 1930. XII und 179 SS. Mit 10 Kupfern. Svo. Gebunden in halb Lwd. f 5.20 = RM 8.75
- VI. **Johann Jacob Saar**, Reise nach Java, Banda, Ceylon und Persien. 1644—1660. 1930. XVI und 196 SS. Mit Porträt. Svo. Gebunden in halb Lwd. f 5.40 = RM 9.—

Früher erschienen:

- I. I. **Johann Gregor Aldenburgk**, Reise nach Brasilien, 1623—1626. —
- II. **Ambrosius Richshoffer**, Reise nach Brasilien, 1629—1632. —
- III. **Michael Hemmersam**, Reise nach Guinea und Brasilien, 1639—1645. 1930. VIII, 98, 141 und 89 SS. Mit 3 Titelkupfern und 1 Porträt. Svo. Gebunden in halb Lwd. f 7.20 = RM 12.—
- II. **Johann Verken**, Molukken-Reise, 1607—1612. 1930. VIII und 146 SS. Mit 2 Titelkupfern. Svo. Gebunden in halb Lwd. f 3.80 = RM 6.50

Jeder Band wird einzeln verkauft.

SERRURIER, Descartes leer en leven. 1930. XII und 295 SS. Mit Porträt. Gr. Svo. f 6.—; in Lwd. f 7.50

MAXIMES DE NAPOLEON, Publiées avec introduction par K. J. FREDERIKS. II: La vie. — L'Homme. — La Société. 1930. XXVII und 102 SS. Svo. f 2.60; in reich vergold. Lwd. f 4.80

Früher erschien:

I: Droit public. — Politique intérieure. 1922. XXX und 125 SS. Svo. f 2.60; in reich vergold. Lwd. f 4.80

DESCRIPTION OF THE CLASSICAL COLLECTION preserved in the Department of Greek and Roman antiquities of the Museum of Archeology of Leiden. Part II: Greek Vases, by JOH^a. P. J. BRANTS, 1930. VIII und 19 SS. Mit 275 Abbildungen auf 20 Tafeln und 2 Abbildungen im Texte. In Mappe f 30.—

In 1927 erschien:

Part I: Statues, by JOH^a. P. J. BRANTS. VIII und 14 SS. Mit 52 Abbildungen auf 18 Tafeln und 26 Abbildungen im Texte. folio. In Mappe f 25.—

HANDBOOK of the Netherlands East Indies. Edition 1930. 1930. XII und 424 SS. Mit 5 Karten, 3 Porträts, 163 Tafeln und 13 Abbildungen im Texte. gr. Svo. In Lwd. f 10.—

Ⓩ

Ⓩ

Drei billige Bücher

Sieben erschienen von nachstehenden beiden Werken
einfache Halbleinen-Ausgaben
mit ungefüztem Text und vollst. Bilderschmuck

Winona Indianergeschichten aus alter Zeit.
Von Dr. Ch. A. Eastman.
In Natabkis Zelt Mein Leben als Indianer von
J. W. Schulz.
Zum Preise von je RM. 3.30 ord.

Die Geschenkausgaben beider Werke in Ganzleinen zum Preise von je RM. 5.— ord. bleiben nach wie vor lieferbar.

*

Der Preis des in Ganzleinen gebundenen Novellenbandes

Auf wilder Scholle Geschichten aus Böhmens Bergwäldern. Von Hans Kottler. 196 Seiten mit zahlreichen Bildern

wurde seihen von RM. 4.80 auf RM. 2.85 ord. herabgesetzt.

Ⓩ Ⓩ

ERNTE-VERLAG / POTSDAM

**Deutsch-Französischer
Literaturaustausch**

In Paris wurde von grossen literarischen Firmen usw. ein „Bureau de Renseignements de la Presse et de l'Édition“ gegründet, dem nunmehr auch ein Sonderdienst für Uebersetzungen angegliedert wurde (s. auch Börsenblatt Nr. 253, S. 1040). Dieser Dienst stellte dem Unterzeichneten eine Liste namhafter französischer Kritiker zur Verfügung, die sich für

deutsche Neuerscheinungen

interessieren. Nun arbeiten alle diese Kritiker für bestimmte Publikationen, Verlage usw., so dass ein wahlloses Versenden wohl unzweckhaft wäre. Der Unterzeichnete könnte hier von Fall zu Fall Auskunft geben.

Andererseits wurde der Unterzeichnete von dem gleichen Dienst für Uebersetzungen um

**eine Liste deutscher Kritiker
französischer Neuerscheinungen**

gebeten. Für diesbezügliche Mitteilungen wäre ich also dankbar, wobei aber auch bemerkt sein mag, dass hier wohl ebenfalls jene Herren in Betracht kommen, die als

Lektoren grosser Verlage

tätig sind und für französische Neuerscheinungen ein besonderes Interesse haben.

Dr. Max Uebelhör
Paris XII, 8 rue Cannebière